HESSEN

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

TMH
TOURISMUS MANAGEMENT HESSEN

Nachhaltigkeit im Tourismus in Hessen
Grundlagenpapier

Im Auftrag des Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

TMH
TOURISMUS
MANAGEMENT
HESSEN

Inhaltsverzeichnis

1. Hintergrund

    1.1 Auftrag Umsetzungsmanagement für die Strategie für den Tourismus im ländlichen Raum (SLR)

2. Einführung in das Thema Nachhaltigkeit

    2.1 Leitbild und Definition: Nachhaltigkeit

    2.2 Was verstehen wir unter nachhaltigem Tourismus

3. Zertifizierungsprozess „Hessen als Nachhaltiges Reiseziel“

    3.1 Zertifizierungsprozess zum Nachhaltigen Reiseziel nach TourCert

    3.2 Zielsetzung des Zertifizierungsprozesses

    3.3 Rollen- und Aufgabenverteilung im Zertifizierungsprozess

    3.4 Grober Zeitplan des Zertifizierungsprozesses

4. Weiterführende Informationen

1. Hintergrund

1.1 Auftrag Umsetzungsmanagement für die Strategie für den Tourismus im ländlichen Raum (SLR)

1. Hintergrund

1.1 Auftrag Umsetzungsmanagement für die Strategie für den Tourismus im ländlichen Raum (SLR)

Die TMH Tourismus Management Hessen UG führt im Auftrag des Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz das Umsetzungsmanagement für die Strategie für den Tourismus im ländlichen Raum aus. Der Auftrag wurde in 2 Module gegliedert:

- Modul 1: Strukturentwicklung
- Modul 2: Nachhaltigkeit

Die Umsetzung der angebotenen Module führt zu einer konsequenten Implementierung der Strategie für den Tourismus im ländlichen Raum, in dem die Partner und Partnerinnen auf der Ebene der Touristischen Arbeitsgemeinschaften, der Lokalen Kooperationen und aller Funktionalpartner in der Umsetzung der Handlungsempfehlungen aus der Strategie informiert, beraten und begleitet werden. Der Nutzen der sich daraus ergibt ist eine Informationstiefe auf allen Ebenen und die erfolgreiche Umsetzung der Strategie für den Tourismus im ländlichen Raum.

1. Hintergrund

1.1 Auftrag Umsetzungsmanagement für die Strategie für den Tourismus im ländlichen Raum (SLR)

Innerhalb des Moduls Nachhaltigkeit agiert die TMH als Impulsgeber, Initiator und strategischer Vernetzer und schreitet gemeinsam mit Land, Destinationen, der lokalen Ebene, Funktionalpartnern, allen Akteuren und Akteurinnen im Tourismus und der Wirtschaft in Hessen voran, um nachhaltig zu wirtschaften, sozial zu agieren und sich ökologisch für eine nachhaltige Tourismusentwicklung in Hessen zu engagieren. Dadurch entsteht ein kontinuierlicher Verbesserungsprozess, der Wertschöpfung im Land auslöst, zur Stärkung regionaler Wirtschaftskreisläufe sowie der gewachsenen Identität und Regionalität beiträgt und letztlich damit das Gemeinwohl fördert. Durch diesen Entwicklungsprozess wird dem Thema Nachhaltigkeit als Querschnittsthema mehr Bedeutung verliehen und für die drei Säulen der Nachhaltigkeit, Ökologie, Ökonomie und Soziales, sensibilisiert.

Das vorliegende Grundlagenpapier zum Thema „Nachhaltigkeit im Tourismus in Hessen“ gibt umfassende Informationen rund um das Thema Nachhaltigkeit und den Zertifizierungsprozess von Hessen als Nachhaltiges Reiseziel durch das Beratungsunternehmen TourCert.

2. Einführung in das Thema Nachhaltigkeit

- 2.1 Leitbild und Definition: Nachhaltigkeit
- 2.2 Was verstehen wir unter nachhaltigem Tourismus

2. Einführung in das Thema Nachhaltigkeit

2.1 Leitbild und Definition: Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit ist ein Megatrend in allen Bereichen unseres Lebens und in aller Munde. Allgemein wird darunter der verantwortungsvolle Umgang und die Nutzung von Ressourcen, Menschen und der Welt verstanden.

Der Begriff der Nachhaltigkeit ist dabei seit vielen Jahrzehnten nicht mehr wegzudenkenden. Auch von nachhaltigem Tourismus spricht man seit nun mehr über 30 Jahren, wenn auch in verschiedenen Bezeichnungen und Auswirkungen wie „Sanfter Tourismus“, „verantwortungsvoller Tourismus“ oder „verantwortungsvolles Reisen“.

Spätestens seit der UN-Konferenz 1992 in Rio de Janeiro wurde der Begriff Nachhaltigkeit im Tourismus verankert und definiert:

Nachhaltiger Tourismus erfüllt nicht nur die Ansprüche der Touristen und lokalen Bevölkerung in den Zielgebieten, sondern trägt auch dazu bei, zukünftige Entwicklungsmöglichkeiten zu sichern und zu verbessern. Ressourcen werden so genutzt, dass ökonomische, soziale und ästhetische Bedürfnisse befriedigt werden und gleichzeitig die kulturelle Integrität, wesentliche ökologische Prozesse, die biologische Vielfalt und lebenswichtige Systeme als Lebensgrundlagen erhalten werden. (Definition der UNWTO/WTTC 1992)

2015 einigen sich zudem die 193 UN Mitgliedsstaaten auf 17 Ziele mit 169 Unterzielen für eine nachhaltige Entwicklung. Diese Ziele können ebenso auf den Tourismus übertragen werden.

2. Einführung in das Thema Nachhaltigkeit

2.1 Leitbild und Definition: Nachhaltigkeit

Wichtig ist die ganzheitliche Betrachtung der nachhaltigen Tourismusentwicklung, in allen drei Dimensionen. **Die drei Dimensionen bzw. Säulen sind: Ökologie, Ökonomie, Soziales**. Übergeordnet bzw. zentral steht zudem die **Managementdimension**.

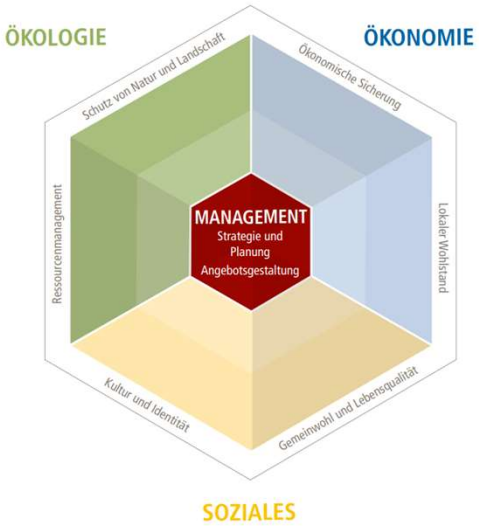


Bild: Praxisleitfaden Nachhaltigkeit im Deutschlandtourismus Anforderungen I Empfehlungen I Umsetzungshilfen, Seite 11.

Der Begriff Nachhaltigkeit geht damit weit über den ökologischen Gedanken hinaus und bezieht sich vielmehr auf die Umsetzung von ökologischen, ökonomischen und sozialen Maßnahmen und Zielen.

Soziale Komponente	Ökologische Komponente	Ökonomische Komponente
Reisen für alle	Erhöhung der Energieeffizienz	Stärkung regionaler Wirtschaftskreisläufe
Kulturelle Identität	Förderung des allgemeinen Umweltbewusstseins	Ressourcensparende Unternehmensausrichtung
Verbesserung der Lebensqualität aller Einwohner	Bereitstellung von ÖPNV	Sicherung der Unternehmensnachfolge
Mitarbeitermanagement	Klimawandel und -anpassung	

2. Einführung in das Thema Nachhaltigkeit

2.2 Was verstehen wir unter nachhaltigem Tourismus

Im Fokus: Aktives Handeln

Den langfristigen wirtschaftlichen Erfolg des Reiseziels sichern.

Förderung der Lust am Lernen, Entdecken und Genießen.

Zum Erhalt einer intakten und vielfältigen Natur und Kultur beitragen.

Zur Lebensqualität und zur Mitbestimmung der Bevölkerung in der Region beitragen.

3. Zertifizierungsprozess „Hessen als Nachhaltiges Reiseziel“

- 3.1 Zertifizierungsprozess zum Nachhaltigen Reiseziel nach TourCert
- 3.2 Zielsetzung des Zertifizierungsprozesses
- 3.3 Rollen- und Aufgabenverteilung im Zertifizierungsprozess
- 3.4 Grober Zeitplan des Zertifizierungsprozesses

3. Zertifizierungsprozess „Hessen als Nachhaltiges Reiseziel“

TMH TOURISMUS MANAGEMENT HESSEN

3.1 Zertifizierungsprozess zum Nachhaltigen Reiseziel nach TourCert

Nach einem intensiven Prozess der Marktrecherche und Prüfung der Möglichkeiten den Entwicklungsprozess nach innen und außen aufzusetzen, hat sich die TMH mit dem **Beratungsunternehmen TourCert** zusammengetan und für Hessen einen Umsetzungsplan zur nachhaltigen Tourismusentwicklung erarbeitet. Bestandteil dieses Entwicklungsprozesses ist die Zertifizierung der Destinationen als nachhaltiges Reiseziel.

Die unabhängige, internationale Zertifizierungsorganisation TourCert GmbH wurde 2009 gegründet und hat es sich zur Aufgabe gemacht, ökologische, soziale und ökonomische Unternehmensverantwortung im Tourismus zu fördern. TourCert berät und begleitet Tourismusunternehmen und Destinationen bei der Umsetzung einer nachhaltigen und erfolgreichen Wirtschaftsweise und qualifiziert mit Seminaren und Online-Trainings der TourCert Academy. Außerdem zertifiziert und verleiht das Unternehmen das TourCert Siegel für Nachhaltigkeit und Unternehmensverantwortung im Tourismus. Für deutsche Reiseziele wurde das mittlerweile international bekannte System „Nachhaltiges Reiseziel“ entwickelt und erfolgreich im Deutschlandtourismus etabliert.

TourCert®

Travel for Tomorrow

Das TourCert Siegel beruht auf den internationalen Qualitäts- und Umweltstandards nach ISO und EMAS sowie dem ISO-Leitfaden für Umweltverantwortung (ISO 26000) und orientieren sich an den internationalen Regelwerken des Global Sustainable Tourism Council.

TMH TOURISMUS MANAGEMENT HESSEN

3.2 Zielsetzung des Zertifizierungsprozesses

Ziel des Prozesses ist die **Zertifizierung aller zehn Destinationen in Hessen** und damit die anerkannte Zertifizierung des Landes Hessen als „Nachhaltiges Reiseziel Hessen“. Damit ist Hessen das erste Flächenbundesland, dass diesen Prozess umsetzt. Das führt zum Einen zu einem kontinuierlichen Entwicklungsprozess der alle Komponenten der Nachhaltigkeit nach innen, aber auch einen Wettbewerbsvorteil in der Vermarktung der touristischen Angebote nach außen verfolgt.

Auflistung der zehn Destinationen in Hessen

- Bergstraße-Odenwald
- Das Lahntal
- FrankfurtRheinMain
- GrimmHeimat NordHessen
- Rhön
- Spessart
- Taunus
- Vogelsberg
- Westerwald
- WIESBADEN RHEINGAU

Bei der Zertifizierung handelt es sich um eine Destinationszertifizierung, in der die hessischen Destinationen federführend den Prozess leiten und als Ansprechpartner und Ansprechpartnerinnen für die Akteure und Akteurinnen innerhalb der Destination agieren. Während des mehrstufigen Prozesses wird unteranderem ein Nachhaltigkeitsrat aufgebaut, die Ist-Situation bewertet, eine Potenzialanalyse durchgeführt, die Zusammenarbeit mit Partnerbetrieben forciert, sowie konkrete Nachhaltigkeitsmaßnahmen erarbeitet. Alle Maßnahmen richten sich nach den 17 UN-Zielen für eine nachhaltige Entwicklung, die stetig inhaltlich weiterentwickelt und überprüft werden. Der gesamte Prozess wird in enger Zusammenarbeit mit TourCert vollzogen, welcher als kompetenter Ansprechpartner im Themengebiet Nachhaltigkeit zur Seite steht.

Dabei sollen die Aktivitäten im Bereich der Nachhaltigkeit beispielsweise nicht nur gegenüber Gästen, sondern insbesondere auch in der Destinationsorganisation gegenüber dem eigenen Team, der Branche und den Stakeholdern kommuniziert werden. Der Prozess geht daher Hand in Hand mit der Kampagne #ideengarten von der Hessen Agentur Abteilung Hessen Tourismus. Diese binnen gerichtete Kampagne zeigt das große Potenzial des Landtourismus in Hessen auf, stärkt das Bewusstsein für einen regionalen und nachhaltigen Tourismus und inspiriert mit ausgewählten Pionierinnen und Pionieren den eigenen Pioniergeist.

3. Zertifizierungsprozess „Hessen als Nachhaltiges Reiseziel“

TMH TOURISMUS MANAGEMENT HESSEN

3.2 Zielsetzung des Zertifizierungsprozesses

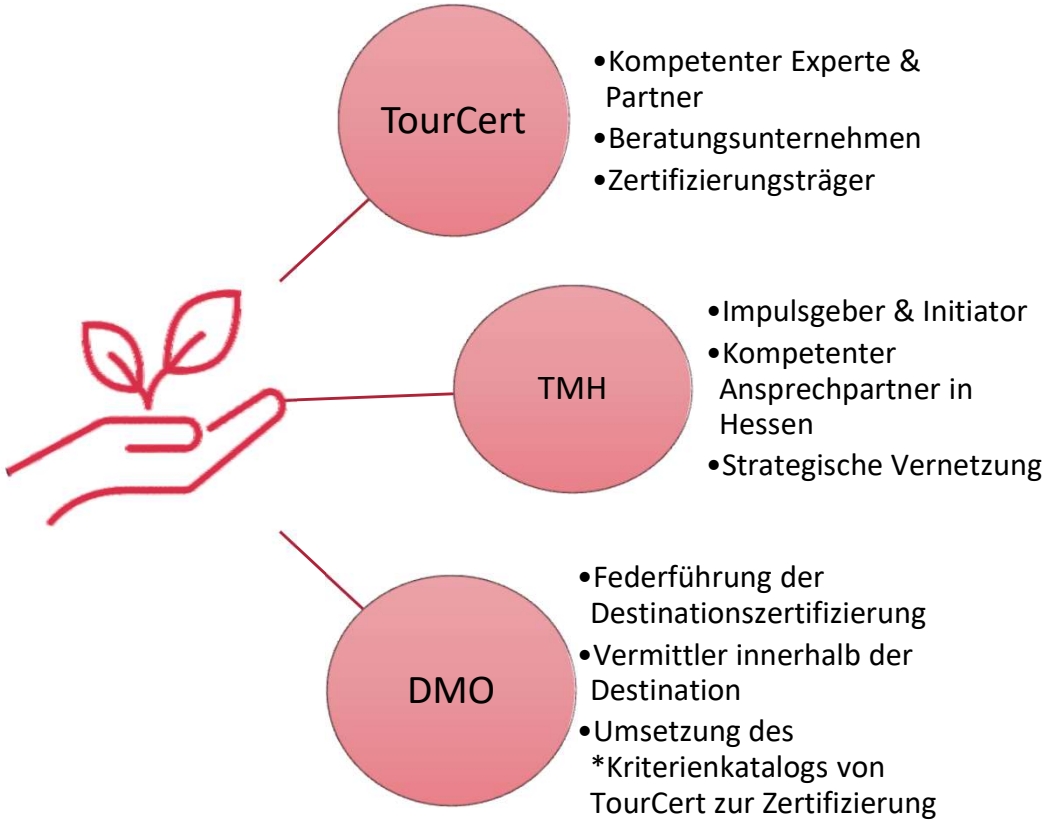
→ **Nachhaltige Zertifizierung:**

- schafft einen **kontinuierlichen Verbesserungsprozess**
- sorgt für eine **klare Strategie**, aus der Wettbewerbsvorteile erzielt werden können
- löst **Wertschöpfung** im Land aus, durch die **Stärkung regionaler Wirtschaftskreisläufe**
- trägt zur **Verstärkung der gewachsenen Identität und Regionalität** bei
- **erhöht die Außenwirkung und das Image** für Gäste und Einwohner
- wird als **Qualitätskriterium** im Tourismus angesehen
- **fördert das Gemeinwohl**
- …

TMH TOURISMUS MANAGEMENT HESSEN

3.3 Rollen- und Aufgabenverteilung im Zertifizierungsprozess

Bei der Zertifizierung handelt es sich um eine Destinationszertifizierung, weshalb die zehn Destinationen in Hessen federführend den Prozess leiten und als Ansprechpartner und Ansprechpartnerinnen für die Akteure und Akteurinnen innerhalb der Destination agieren. Der gesamte Prozess wird in enger Zusammenarbeit mit der TMH Tourismus Management Hessen UG und TourCert vollzogen, welche als kompetente Ansprechpartner und Initiatoren für gemeinsame Workshops zur Seite stehen.



TMH TOURISMUS MANAGEMENT HESSEN

3.3 Rollen- und Aufgabenverteilung im Zertifizierungsprozess

Die Zusammenarbeit findet auf allen 3-Ebenen im touristischen System in Hessen statt.

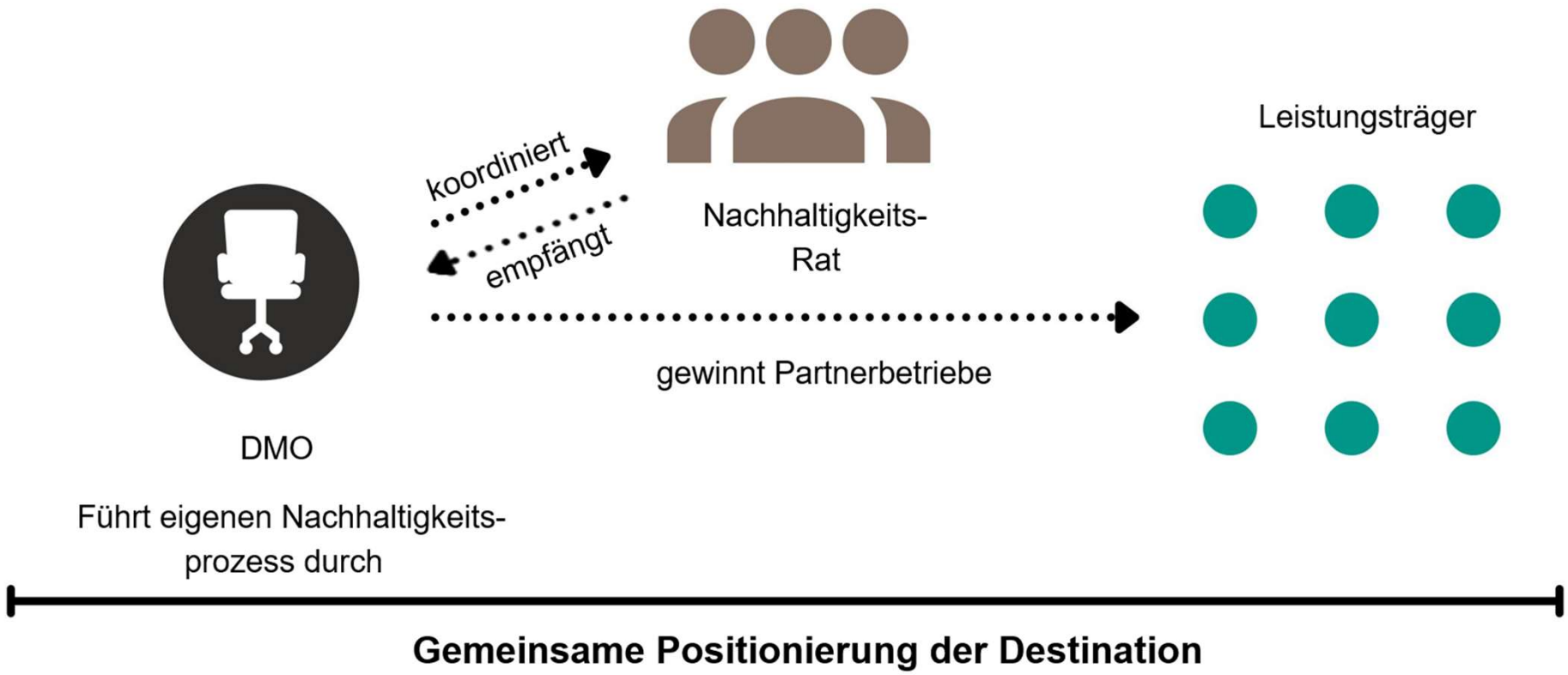


Bild: TourCert

3. Zertifizierungsprozess „Hessen als Nachhaltiges Reiseziel“

TMH
TOURISMUS
MANAGEMENT
HESSEN

3.3 Rollen- und Aufgabenverteilung im Zertifizierungsprozess – TMH Tourismus Management Hessen UG

Innerhalb des Moduls Nachhaltigkeit agiert die TMH als Impulsgeber, Initiator und strategischer Vernetzer und schreitet gemeinsam mit Land, Destinationen, der lokalen Ebene, Funktionalpartnern, allen Akteuren und Akteurinnen lim Tourismus und der Wirtschaft in Hessen voran, um nachhaltig zu wirtschaften, sozial zu agieren und sich ökologisch für eine nachhaltige Tourismusentwicklung in Hessen zu engagieren.

Vorteile durch die Initiierung des Prozesses seitens der TMH

- Kosteneinsparungen für alle DMOs in Hessen innerhalb des Zertifizierungsprozesses
    - Reduziertes Angebot durch TourCert
    - Übernahme der Kosten für die Einführungsworkshops durch die TMH
    - Übernahme von 3 thematischen Workshops von der TMH
- Kompetenter Partner und Ansprechpartner direkt in Hessen
- Übernahme von Koordinations- und operativen Aufgaben durch die TMH
- Verzahnung und Austausch innerhalb der hessischen DMOs
- Streuung des Zertifizierungsprozesses „Hessen als nachhaltiges Reiseziel“ in der Presse

3. Zertifizierungsprozess „Hessen als Nachhaltiges Reiseziel“

TMH TOURISMUS MANAGEMENT HESSEN

3.3 Rollen- und Aufgabenverteilung im Zertifizierungsprozess – TMH Tourismus Management Hessen UG

Operative Umsetzungsunterstützung seitens der TMH

- Erstellung und Herausgabe von Umsetzungshilfen zum Thema Nachhaltigkeit für verschiedene Akteure und Akteurinnen im touristischen System
- Pflege der Rubrik Nachhaltigkeit im Tourismusnetzwerk
- Hilfestellung bei der Information der Destinationsgremien
- Übernahme und Initiierung von drei thematischen Workshops
- Verzahnung und Förderung der Zusammenarbeit der DMOs mit den LAGn und Ökomodellregionen
- Initiierung von Abstimmungs- und Austauschrunden der Nachhaltigkeitsbeauftragten in den einzelnen Destinationen

3. Zertifizierungsprozess „Hessen als Nachhaltiges Reiseziel“

TMH TOURISMUS MANAGEMENT HESSEN

3.4 Grober Zeitplan des Zertifizierungsprozesses

25.11.2021
Workshop Nachhaltigkeit

- Vorstellung der Kooperation zwischen TMH & TourCert
- Vorstellung des Zertifizierungsprozesses
- Schaffung der Grundlagen

Q1 – Q2 2022
Unterzeichnung Verträge

- Zwischen den DMOs und TourCert

Q2 – Q4 2022
Zertifizierungs-prozesse in den Destinationen

- Workshops
- Audit
- Ferncoaching
- Arbeit innerhalb der Destinationen

! Die Pilotdestination Spessart hat den Zertifizierungsprozess bereits im Herbst 2021 begonnen.

3. Zertifizierungsprozess „Hessen als Nachhaltiges Reiseziel“

TMH TOURISMUS MANAGEMENT HESSEN

3.4 Grober Zeitplan des Zertifizierungsprozesses – Stand Juli 2022

	Interessens-bekundung	Unterzeichnung Vertrag mit TourCert	Einführungs-Workshop mit TourCert	Zertifizierungs-prozess	Zertifizierung als Nachhaltiges Reiseziel
Bergstraße-Odenwald	●	September 2022	September 2022		
FrankfurtRhein Main	●	Oktober 2022			
GrimmHeimat NordHessen	●	September 2022	September 2022		
Das Lahntal	●	September 2022	September 2022		
Rhön	●	Oktober 2022			
Spessart	●	●	●	●	
Taunus	●	●	●		
Vogelsberg	●	●	●		
Westerwald	●	Oktober 2022			
WIESBADEN RHEINGAU	●	September 2022	September 2022		

4. Weiterführende Informationen

4. Weiterführende Informationen

Weitere Umsetzungshilfen zum Thema Nachhaltigkeit

Zur konkreten Umsetzung und auf dem Weg zum nachhaltigen Tourismusbetrieb ist es nötig sich in verschiedenen Unternehmensbereichen nachhaltig zu entwickeln.

Um mit expliziten Hilfestellungen und Maßnahmen zur nachhaltigen Positionierung zu unterstützen sind weitere Umsetzungshilfen mit integrierten Checklisten in Planung:

- Nachhaltiges Ressourcenmanagement
- Nachhaltiges Beschaffungsmanagement
- Nachhaltiges Personalmanagement
- Kommunikation
- Regionale Produkte
- …

Darüber hinaus wurden folgende Umsetzungshilfen bereits erstellt:

- Umsetzungshilfe für DMOs
- Umsetzungshilfe für Partnerbetriebe

4. Weiterführende Informationen

Es gibt eine Vielzahl an hilfreichen Leitfäden und Checklisten zur nachhaltigen Tourismusentwicklung mit Best Practice und Handlungsempfehlungen für alle Akteure im touristischen System, die Hilfestellungen und Informationen geben.

Besonders zu empfehlen:

Die Orientierungshilfe „Nachhaltigkeit im Deutschlandtourismus – Anforderungen, Empfehlungen, Umsetzungshilfen“ vom DTV in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Umwelt Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, dem Bundesamt für Naturschutz sowie der BTW Tourismus- und Regionalberatung.

Der Praxisleitfaden orientiert sich in vielen Aspekten an der Destinationszertifizierung nach TourCert und ist daher eine optimale Arbeitsgrundlage für die nachhaltige Tourismusentwicklung in Hessen.

→ **Weitere Leitfäden und Informationsquellen:**

- Sustainable Development Goals der UN: Start – Ziele für Nachhaltige Entwicklung – Agenda 2030 der UN (17ziele.de)
- Nachhaltigkeitsstrategie der Bundesrepublik: https://www.bundesregierung.de/resource/blob/998006/1873516/3d3b15cd92d0261e7a0bcdc8f43b7839/2021-03-10-dns-2021-finale-langfassung-nicht-barrierefrei-data.pdf?download=1
- Wissensportal Nachhaltige Reiseziele: https://www.wissensportal-nachhaltige-reiseziele.de/
- Themenseite: Nachhaltiges Reisen der DZT: https://www.germany.travel/de/microsite/feel-good/nachhaltigkeit.html
- Leitfaden „Nachhaltigkeit im Deutschlandtourismus – Anforderungen / Empfehlungen / Umsetzungshilfen“ (DTV): https://www.deutschertourismusverband.de/fileadmin/Mediendatenbank/Dateien/leitfaden_nachhaltigkeit_160308.pdf
- Broschüre: Tourismus 2030 – Bausteine der Zukunft (Kompetenzzentrum Tourismus des Bundes): https://www.kompetenzzentrum-tourismus.de/images/aktuelles/Tourismus2030_Web.pdf

Impressum

TMH Tourismus Management Hessen UG
(haftungsbeschränkt)
Frankfurter Straße 2
65189 Wiesbaden

Telefon 0611 3600 – 9824
kontakt@tourismusmanagementhessen.de

Im Auftrag von:

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Mainzer Straße 80
65189 Wiesbaden